

* (Wiener Künstler in Sofia.) Aus Sofia, 26. d., wird telegraphiert: Unter dem Protektorate der Königin Eleonore veranstaltete der Wiener Cellomeister Professor Paul Grimmer unter Mitwirkung der Pianistin Helene v. Schmitt zwei Wohltätigkeitskonzertabende zugunsten der vom Kriege betroffenen Armen Sofias. Die Veranstaltung fand bei der hiesigen Bevölkerung außerordentlich großen Beifall. Ein ansehnlicher Betrag als Ergebnis der beiden Abende wurde dem Bürgermeister Radew übermittelt, der den Künstlern in schmeichelhaften Worten dankte. Gestern nachmittags spielten die Künstler im Hospital der österreichischen Mission bei den verwundeten bulgarischen Soldaten. Ein verwundeter bulgarischer Offizier hielt eine Dankrede, worin er die sinnige Art österreichischer Fürsorge für die verwundeten bulgarischen Soldaten hervorhob. Am Abend gab der österreichisch-ungarische Gesandte Graf Tarnowski einen glänzenden musikalischen Kout, dem sämtliche Minister und Würdenträger des Hofes, die Gesandten Deutschlands und der Türkei, die Kommandanten der Sanitätsmissionen und andere hervorragende Spitzen der Sofioter Gesellschaft bewohnten. Vor der Abreise wurden die Künstler von der Königin Eleonore in Privataudienz empfangen.